

Wandlasur-Bindemittel



Produktinformation
Art. 760

Transparentes Bindemittel auf Kaseinbasis für Wandlasuren, Wischtechniken, Schablonierungen und transparente Putzfestigung im Innenbereich.

Zum Abtönen mit allen **KREIDEZEIT** Erd- und Mineralpigmenten und anderen alkalibeständigen Pigmenten.

• ANWENDUNG

Geeignet zur Verarbeitung auf allen saugfähigen und tragfähigen Putzen und Anstrichen (z. B. **KREIDEZEIT** Kasein Marmormehlfarbe, Vega Wandfarbe, GekkkoSOL Farben, Marmor Faserputz, Sumpfkalkfarben, Kalk Streichputz, Kalk Haftputz, Kalkglätte, Streich- und Rollputz).

Ideal geeignet zum Erzielen des charakteristischen Erscheinungsbildes einer Wandlasur **sind weiße bzw. möglichst helle, reflektierende Untergründe mit leichter Struktur**, z. B. Bürstenstrich, Kellenschlag.

Nicht geeignet auf nichtsaugenden Untergründen, Leimfarben, Latexfarben, Kunststoffoberflächen, Metall und Holz.

• EIGENSCHAFTEN

Pulver zum Anrühren mit Wasser. Leicht zu verarbeiten. Trocken wischfest, matt und diffusionsfähig. Frei von Konservierungsstoffen.

• ZUSAMMENSETZUNG

Kasein, Methylcellulose, Soda.

• ZUBEREITUNG

(1) Einsumpfen der Pigmente

In einem kleinen Gefäß (z. B. Jogurtbecher) 10 – 100 g Pigment in etwas Wasser einsumpfen.

(2) Anrühren des Bindemittels

Für das Anrühren des Bindemittels eignet sich am besten ein 5 Liter - Eimer und ein Rührgerät oder Schneebesen. 100 g Wandlasur-Bindemittel unter schnellem Rühren in 1 Liter kaltes Wasser geben. Dabei alle Klümpchen verrühren. 30 Minuten quellen lassen und nochmals kräftig durchrühren.

(3) Verdünnen des Bindemittels

Je nach Untergrundbeschaffenheit und gewünschtem Lasureffekt wird das Wandlasurbindemittel mit unterschiedlichen Wassermengen weiter verdünnt.

- Für gewollt sichtbare Pinselftriche / Werkzeugspuren und für Schablonierungen mit 2 - 4 Liter Wasser verdünnen.
- Für verfließende Lasuren bzw. bei Verarbeitung auf grober strukturierten Untergründen mit 4 - 5 Liter Wasser verdünnen.
- Für mehrlagige Lasuren mit 5 - 6 Liter Wasser verdünnen um Bindemittelanreicherungen und Glanzstellen zu vermeiden.
- Für transparente Putzverfestigungen wird mit mind. 7 Liter Wasser verdünnen.

Je nach Untergrunderfordernissen kann die Wassermenge erhöht werden.

(4) Abtönen

In das fertige Bindemittel wird nun portionsweise / teelöffelweise Pigmentbrei aus (1) gerührt, bis die Lasur die gewünschte Intensität erreicht hat.

Tipp: Durch Aufstreichen auf ein weißes Blatt Papier und anschließendes Trocknen kann die Farbintensität schneller beurteilt werden, da die Lasur nach der Trocknung noch erheblich aufhellt. Zur genauen Beurteilung des Lasurfarbtones sollte eine Musterfläche mit dem originalen Untergrundmaterial hergestellt werden.

• VERARBEITUNG

Hier sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Mit Streichbürste, Lappen, Schwamm, o. ä. lassen sich individuelle Wandoberflächen durch Streichen, Wischen, Wickeln, Tupfen gestalten. Besonders empfehlenswert ist es, mit einer Streichbürste ansatzarm im Kreuzgang zu streichen. Hierbei horizontales und vertikales Streichen vermeiden (Raster-/Schachbrettoptik !).



- **TROCKENZEITEN BEI NORMALKLIMA**

Nach ca. 4 Std. bei 20 °C kann eine zweite Lasurschicht aufgetragen werden. Durchgetrocknet ist die Lasur nach etwa 24 Stunden.

- **TIPPS**

- Für Anfänger ist es besonders empfehlenswert, das Auftragen der Lasur zunächst auf Musterflächen zu üben.
- Bei zu langem Hin- und Herwischen auf z. B. Kasein-Marmormehlfarbe oder Marmorfaserputz kann der Untergrund aufgerieben werden, so dass Lasureffekt verloren geht. Daher ist hier beim Lasurauftrag zügiges Arbeiten empfohlen.
- Sollte das Lasurbindemittel nach Quellung und Verdünnung noch Klümpchen enthalten, kann es durch ein Küchensieb gegeben werden.

- **Transparentes Fixieren von Putzen**

Für das transparente Fixieren von Lehm- und anderen Putzen 100 g muß das Wandlasur-Bindemittel stark verdünnt werden, s.o. Zubereitung Punkt (3). Für diese Anwendung wird das Bindemittel unpigmentiert verwendet, kann aber auf Wunsch auch pigmentiert werden. Verdünntes Bindemittel gleichmäßig satt mit einer Streichbürste auftragen oder spritzen.

Nicht rollen ! Dabei auf das vollständige Eindringen der Flüssigkeit zu achten, da sonst glänzende Stellen zurückbleiben können. Der Auftrag muß unbedingt **von unten nach oben (!)** erfolgen (Vermeidung von Läufern). In der Regel ist mit einer sehr geringen Farbtonvertiefung des Putzes zu rechnen. Vor Beginn großflächiger Arbeiten unbedingt **Probefläche** anlegen um das spätere Aussehen zu bewerten und um eventuelle Farbunterschiede rechtzeitig zu erkennen. Nach der Trocknung die Festigkeit prüfen. Behandlung ggf. wiederholen.

- **VERBRAUCH**

Je nach Auftragstechnik und Untergrundsauhfähigkeit reichen 100 g Wandlasur Bindemittel für bis zu 50 m² Wandfläche.

- **GEBINDEGRÖSSEN**

Art. 760 100 g
Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

- **LAGERUNG**

Kühl, trocken und frostfrei gelagert ist das Produkt mind. 2 Jahre haltbar. Die angerührte Lasur muß innerhalb von 2 Tagen verarbeitet werden.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zuhilfenahme milder Seifenlauge.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN**

Produktreste können eingetrocknet in den Hausmüll gegeben werden.

- **KENNZEICHNUNG**

entfällt, kein Gefahrgut.

- **HINWEISE**

Mögliche Naturstoffallergien beachten. Kaseinfarben weisen bei der Verarbeitung einen typischen Geruch auf, der in trockener Umgebung mit der Zeit verschwindet.

Stark unterschiedlich saugende Flächen (z. B. mit Isoliergründen abgesperrte Flächen) können sich beim Lasieren farblich abzeichnen. Auch Farben aus natürlichen Rohstoffen für Kinder unerreichbar lagern.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probearbeite). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei KREIDEZEIT direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de

(06/06/2013)

